

Schreiben von Hauptmann Heinrich Ammann an Bürgermeister und Rat von Chur betreffend die Informierung über die gewonnene Schlacht bei Frastanz, bei der von 12000 Feinden 1000 erschlagen wurden und viele in der Ill ertranken, an eigenen Verlusten hätte man nur 8-10 Mann zu beklagen, darunter leider auch Heini Wolleb, und die Bitte, inzwischen auf die Burg Gutenberg Acht zu geben, damit ihnen von dort keine Schmach geschehe.

Or. (A), StadtA Chur, RA. 1499.057. – Pap. 21,5/19,8 cm. – Papiersiegel. – Anschrift: Den fürsichtigen ersamen vnd wysen burgermeister vnd rat der stat Chur etc.

Druck: AnzSG Bd. 8 (1898), S. 30.

Regest: Büchi, Aktenstücke, S. 149f., Nr. 209.

l¹ Lieben^{a)} herren. Durch die gnad des allmechtigen gottes vnd siner wirdügisten l² mütter Marien, den wir all züuor andechtigklich lob vnd danck l³ sagen, haben wir ein grossen erschlichen angriff gethän zü^{b)} l⁴ Frastentz¹ an der letz, die gewonnen vnd bi den tussendt manen l⁵ erschlagen vnd in der Yll² souil ertrucken^{c)}, der zal mügen wir l⁶ nit wüssen, vnd bi VII karenbüchsen gewonen, an haggen vnd hand- l⁷ büchsen vnd souil spiess, der zal nit ze melden ist, auch IIII venly l⁸ vnd ist ein pannier vnd ein vennly die Yll nider gerunnen. l⁹ Item der vienden sind gesin bi XII^m vnd wir haben nit mer verloren l¹⁰ dann bi den VIII oder X manen, das dancken wir^{d)} aber got, l¹¹ wie wol wir die nit gern verloren haben. Aber Heini Wollöben³ l¹² ist leider auch vmbkomen, doch keiner von Pünten⁴. Angesechen l¹³ wir müsten vff den tag die nachhüt vff dem Lantzengast⁵ l¹⁴ halten biss der tross fürkëm etc., auch bi den LX manen von vnsern l¹⁵ herren den eidgenossen wund etc. Item der anschlag ist, got verlich l¹⁶ vns glück, fürter vff mentag hinyn zü ziehen etc. Item sechen ir, l¹⁷ mine herren von Pünten, dartzü, das vns zü Güttenberg⁶, wil wir l¹⁸ hie ligen, kein schmach beschech, sechen vff, ist ze raten an zwifel. l¹⁹ Pretigew⁷ hat kein not etc., darumb versechen das schloss etc. Datum l²⁰ Frastentz, sambstag vor sant^{e)} Jörigen tag vmb die II vr l²¹ nach mitag anno etc. 99.

l²² Entdecken es dem Punth l²³ vnd Zützers⁸.

l²⁴ Heinrich⁹ etc.

a) Initiale L 1,2 cm hoch. – b) Es folgt durchgestr. Fra. – c) A, anstatt ertruncken. – d) Es folgt durchgestr. aber got. – e) Es folgt durchgestr. gör.

¹ Frastanz, Vorarlberg (A). – ² Ill, Fluss durch das Montafon und den Walgau, Vorarlberg. – ³ Heini Wolleb, Urner Söldnerführer, ca. 1445-†1499. – ⁴ (Gemeine) Drei Bünde, ab 1450 Zusammenschluss des Gotteshausbundes (1367), des Grauen Bundes (1395/1424) und des Zehngerichtenbundes (1436), 1524-1798/1803 Freistaat Gemeiner Drei Bünde, seit 1803 schweiz. Kanton GR. – ⁵ Letzegast, Gem. Frastanz. – ⁶ Gutenberg, Gem. Balzers. – ⁷ Prättigau, Tal GR. – ⁸ Zizers, Kr. V Dörfer GR. – ⁹ Heinrich Ammann von Grünigen (Bez. Hinwil, ZH, CH), seit 1494 im Besitz der Herrschaft Haldenstein, Hauptmann der Bündner Truppen im Schwabenkrieg 1499, †1504.